

Sei dabei!

Eßlinger Zeitung
LAUF 2026
So., 5. Juli 2026

Das Laufvergnügen für die ganze Familie!

www.ez-lauf.de
Folge uns auf Facebook & Instagram!  

Jetzt anmelden!



AKTUELLES

„Irgend“ im „Alten Fuhrmannshaus“

Plochingen. 80er-Jahre-Vibes in Plochingen: Die Stuttgarter Band „Irgend“ mit Frontfrau Gabi Fulir ist am Freitag, 22. Mai, 20 Uhr, mit ihrem New-Wave-Pop zu Gast im „Alten Fuhrmannshaus“. Eine Mischung aus 80s-Underground und Synthie-Disco wird angekündigt.

Weinwandertag durch Esslingens Steillagen

Esslingen. Das Esslinger Teamwerk lädt am Sonntag, 17. Mai, zum Weinwandertag. Ab 11 Uhr geht es durch die Steillagen, unterwegs werden an sechs Ständen edle Tropfen ausgeschenkt und Häppchen gereicht, in der Kelter in Mettingen gibt es am Ende eine Hockette. Gestartet wird an der Frauenkirche beziehungsweise an der Vinothek am Marktplatz.

Frank Fischer folgt auf Anette Heiter

Esslingen. Bei den Galgenstricken in Esslingen geht es am Samstag, 16. Mai, 20 Uhr, mit Anette Heiter „Heiter weiter“. Am Freitag, 22. Mai, 20 Uhr, ist dann Frank Fischer mit seinem Programm „Gagaland“ zu Gast im Galgenstrickkeller in der Webergasse.

„Niculin Janett Quartett“ in der Dieselstraße

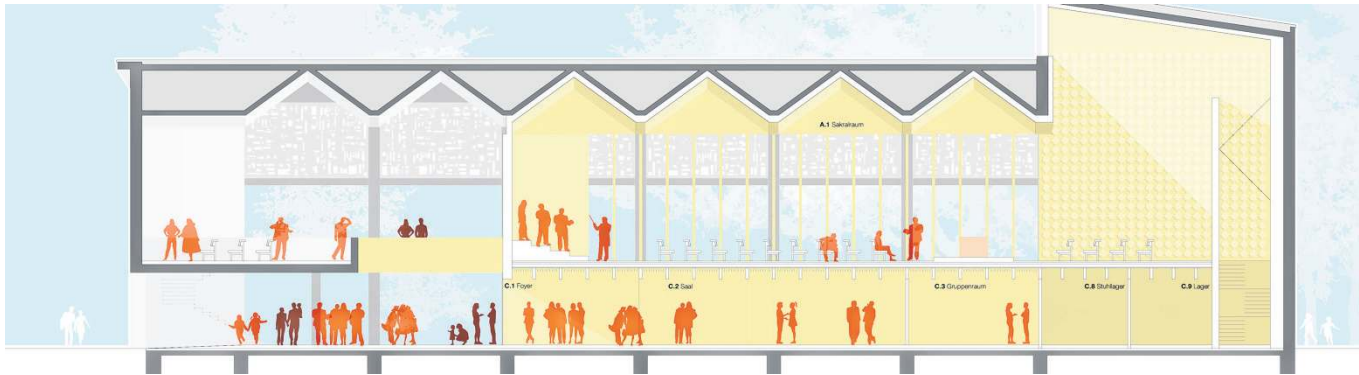
Esslingen. Das „Niculin Janett Quartett“ gibt am Sonntag, 17. Mai, 20 Uhr, im Kulturzentrum Dieselstraße in Esslingen ein Jazzkonzert.

„Mid-Week-Session“ bei „Blues in Town“

Wernau. Zur „Mid-Week-Session“ bei „Blues in Town“ in Wernau am Mittwoch, 20. Mai, 20 Uhr, haben sich die Bands „MaMaDo“ und „Meaning of 42“ angekündigt. *red*

St. Magnus wird „höher gelegt“

In Wernau gibt es, wohl vom Jahr 2030 an, nur noch eine zentrale katholische Kirche. St. Magnus wird saniert und umgebaut. Auf zukünftig zwei Ebenen findet sich dann alles unter einem Dach wieder. Der Sakralraum „wandert“ in den ersten Stock.



Auf zwei Stockwerken soll sich, wie diese Seitenansicht zeigt, das Leben in der katholischen Kirche St. Magnus vom Jahr 2030 an abspielen.
Visualisierung: dauner rommel schalk architekten PartG mbB

WERNAU GREIFT DEM VOR, WAS OHNEHIN KOMMT

Projekt: Im vergangenen November hat die Diözese Rottenburg-Stuttgart das Projekt „Seelsorge in neuen Strukturen“ auf den Weg gebracht. Mit dessen Umsetzung soll den rückläufigen Finanzressourcen und dem damit verbundenen Personalabbau Rechnung getragen werden. Letztlich

empfahl der Diözesanrat aus den aktuell noch mehr als 1000 rechtlich selbstständigen Kirchengemeinden 50 bis 80 sogenannte Raumschaften zu bilden, um die Verwaltungsaufgaben zu reduzieren, dem kirchlichen Leben vor Ort mehr Freiräume zu ermöglichen und es langfristig zu sichern.

Umsetzung: Bereits Ende dieses Jahres soll klar sein, welche bisherigen Kirchengemeinden sich in den neuen Raumschaften zusammenschließen. Wie diese den ländlichen beziehungsweise den großstädtischen Strukturen gerecht werden, wird laut der Diözese berücksichtigt. Die

bestehenden Gemeinden und Dekanate werden an diesem Prozess beteiligt. Die Leitung der neuen Raumschaften sollen neben Pfarrern auch geeignete Laien als Pfarrbeauftragte übernehmen können. Zu deren Entlastung wird es zudem Verwaltungsbeauftragte geben. *eas*

trieben und werden diesen weiterhin den Anforderungen und Gegebenheiten anpassen.

Mit dem Umbau einher gehen die ohnehin erforderliche, klimaneutrale Sanierung der Kirche, die grundsätzlich angestrebte Reduktion der notwendigen Flächen und eine respektvolle Neugestaltung des Bestandsgebäudes, gerade im Inneren des Kirchenschiffes. Für den Göppinger Architekten Tilman Schalk ist es dabei selbstverständlich, eine große Sensibilität walten zu lassen. „St. Magnus ist für Wernau ein wichtiges Bauwerk der Nachkriegsarchitektur und vor allem das Erstlingswerk des aus Wernau stammenden Architekten Gerold Reuter, der später mehr als 100 Kirchen gebaut hat“, so Schalk. Der Charakter des Sakralraums solle deshalb

erhalten bleiben, auch wenn dieser auf eine Idee der Kirche hin räumlich reduziert werde. So sei zwar rasch der Gedanke aufgekommen, ein Haus-in-Haus-Prinzip umzusetzen, „was allerdings gerade in so einem Fall nicht ganz einfach ist“.

Geschafft hat es das Büro Dauner/Rommel/Schalk letztlich aber doch. So wird zunächst ein Rückbau der langen Außenwände stattfinden und, wenn man es einfach beschreiben will, ein zweites Geschoss eingezogen. Unten bleibt der Eingangsbereich offen, dahinter folgen ein Foyer, wie gesagt, die Funktionsräume und im Anbau der Jugendbereich. Im ersten Stock, über dem Eingang, gibt es eine Empore, von der aus der Kirchenraum über eine Art Brücke erreichbar ist.

Michael Konz, der Vorsitzende des Kirchengemeinderats von St. Magnus, koordiniert das Projekt seitens der Kirche – in enger Absprache mit seinen Kolleginnen Marina Schaub (St. Erasmus) und Beate Stark (Gesamtkirchengemeinde). „Es hat sich schnell gezeigt, dass wir beide Kirchen nicht halten können, und so wollen wir jetzt das Bestmögliche daraus machen“, betont Konz und ist froh, dass die Diözese St. Erasmus als sogenannte Depotkirche, unter anderem zur Aufbewahrung von Reliquien, erhalten wird. Außerdem dient St. Erasmus während des Umbaus von St. Magnus als Gotteshaus.

Zugleich lobt er die Zusammenarbeit sowohl innerhalb der Kirchengemeinden, aber auch mit der Diözese, den Architekten, den

Urheberrechtsvertretern und der Stadtverwaltung. Von allen Seiten sei die Arkadenbauweise und das Konzept insgesamt als ein Öffnen der Kirche angesehen worden.

Gleichwohl ist das Vorhaben in vielerlei Hinsicht ehrgeizig: Dem gemeinsam aufgestellten Zeitplan nach soll der Umbau im Jahr 2030 abgeschlossen sein. Konz, der als Vermessungsingenieur eine gehörige Portion Fachwissen vorweisen kann, spricht von einem „sehr sportlichen Ziel, für dessen Erreichung wir den zeitlichen Druck in jeglicher Hinsicht aufrecht erhalten müssen“. Nicht minder sportlich als der Zeitplan ist es, den Kostenrahmen nicht zu sprengen. Den Deckel hat die Diözese auf vier Millionen Euro gesetzt. Parallel laufe der Verkauf des bisherigen Gemeindezentrums. *eas*

Schülerdemos gegen Elterntaxis

Plochingen. Elterntaxis sind offenbar auch an der Plochinger Grundschule ein Problem. Deshalb soll es in der Woche vom 18. bis 22. Mai jeweils zu den Schulanfangs- und Schulendezeiten der Burgschule eine Schülerdemo gegen die Elterntaxis geben. Lehrer und Schüler ziehen hier an einem Strang: Wenn schon die jahrelangen Appelle offizieller Stellen ungehört verhallen, bewirken vielleicht die Kinder selbst ein Umdenken bei ihren Eltern, ist aus den Initiatorenkreisen zu hören.

Unter anderem der ADAC hat zu der Problematik Stellung bezogen. Er beschreibt das Phänomen, das es deutschlandweit gibt, so: „Lange Autokolonnen, riskante Wendemanöver oder Parken in zweiter Reihe, Verbotszonen und Bushaltestellen: Elterntaxis führen oft zum Verkehrschaos vor Schulen.“ Zwar meinten es Eltern nur gut, wenn sie ihre Kinder mit dem Auto bis vors Schultor fahren. Wenn es aber zu viele gut meinen würden, könnten die Elterntaxis andere Verkehrsteilnehmer gefährden – unter Umständen sogar das eigene Kind. *bra*

AKTUELLES

„Birds Band“ im „Markt 3“

Weilheim. Im „Markt 3“ in Weilheim spielt am Donnerstag, 21. Mai, 20 Uhr, die „Birds Band“ Akustik-Country-Rock.

Klavierabend mit Leopoldo Lipstein

Kirchheim. Am Freitag, 22. Mai, 19.30 Uhr, ist der Konzertpianist Leopoldo Lipstein mit einem Programm zwischen Barock, Klassik und Romantik zu Gast in der Eduard-Mörke-Halle in Ötlingen. *red*

Anzeigen

Kessler
Sekt Rosé, Brut oder Cuvée Sec.
Sekt weiss, 0,75-Ltr.-Fl.
(1 Ltr. = 11,99 €)

€ 8.99

BAYHA
Getränke-Center
BAYHA GmbH & Co. KG
Fritz-Müller-Str. 148
Esslingen-Industriegebiet

Angebote
gültig bis 27.5.2026

Getränke-Kompetenz
seit 1890

Baron de Ley Reserva,
Spanien, Rioja, 100% Tempranillo
0,75 Ltr. Fl. (1 Ltr. = 14,65 €) **€ 10.99**

Allgäuer Büble Bier Edelbräu,
Bayrisch Hell, Edelweissbier oder Radler
naturtrüb, 20 x 0,5 Ltr.-Fl. + 4,50 Pfand (1 Ltr. = 1,75 €) **€ 17.49**

Sanwald Weizenbiere, versch.
Sorten, 20 x 0,5 Ltr.-Fl. + 3,10 Pfand (1 Ltr. = 1,70 €) **€ 16.99**

Rietenauer Mineralwasser
mit Kohlensäure oder Medium,
12 x 0,7-Ltr.-Fl. + 3,30 Pfand (1 Ltr. = -56 €) **€ 4.69**

Angebote gültig bei Abholung. Solange Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung.

Sichere **Baumfällung**
In jeder Lage und Größe -Klettertechnik-

! Alle **Garten-**Arbeiten!
Neu- / Umgestaltung, Baum-
Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -

Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

Für Glücksjäger und Schatzsucher:
Bekanntschaften & Kontakte im EXTRA.

Information und Beratung:
Telefon 0711 9310-152
extra@swm-network.de

EXTRA
AM WOCHENENDE

www.extra-wochenende.de

HERZHALT
HAUSHALTSHILFEN & MEHR

Wir sind für Sie da!

Verlieren Sie kein Geld!
Nutzen Sie Ihren Entlastungsbetrag
(Pflegegrad 1 - 5) aus 2025 bis zum 30.06.2026, bevor Ihr Anspruch verfällt.
Denken Sie auch an den Entlastungsbetrag ab 131€ (Pflegegrad 1-5).

✓ Abrechnung über alle Pflegekassen möglich

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:
0711 45 14 1143 Weitere Infos unter
www.herzhalt.de

Hier passiert's: Im EXTRA.

www.extra-wochenende.de

SCHÖCK
Sanierungen

Startet ihr Tag im Bad mit einem Lächeln?

Ihr Komplettbad
alles aus einer Hand

Termingarantie
Wir halten, was wir zusagen.

Festpreisgarantie
Transparente Preise.
Keine Überraschungen.

Ihr Bad.
Unsere Leidenschaft.
Ihr Wohlfühlort.

Telefon:
0 71 23 / 72 68 94 0

Email:
info@schoeck-fliesen.de

Nostalgiezug fährt nach Berchtesgaden

Esslingen. Am Samstag, 16. Mai, fährt ein Museumszug des DB-Museums Koblenz-Lützel auf den Spuren des „Intercity Berchtesgadener Land“ für einen Tagesausflug nach Berchtesgaden. An der Spitze wird die Schnellfahrelektrik der Baureihe 103 angespannt. Der Wagenpark besteht aus Wagen der ersten und zweiten Klasse sowie Speise- und Barwagen. Von Vaihingen aus kommend erreicht der Sonderzug Esslingen am Samstag um 6.29 Uhr. Weiter geht es über Göppingen und die Geislinger Steige Richtung Ulm, dann an München vorbei und entlang des Chiemsees bis Freilassing. Berchtesgaden wird gegen Mittag erreicht. Während des fünfeinhalbstündigen Aufenthaltes bieten sich Ausflüge an (Königssee, Salzbergwerk, Jenner). Die Rückkunft in Esslingen ist für 23.43 Uhr geplant.

Info: www.nostalgiezugreisen.de

SWE bauen Fernwärme aus

Esslingen. Die Stadtwerke Esslingen (SWE) treiben den Ausbau der Fernwärme in Esslingen voran, in diesen Tagen sind an zwei weiteren Orten die Bauarbeiten gestartet. Zum einen in der Innenstadt „Am Kronenhof“. Dort wird in vier Bauabschnitten gearbeitet, voraussichtlich Ende ist Ende September. Und in Oberesslingen wird die Fernwärmeversorgung in der Hindenburgstraße vorbereitet. Dort erfolgen die Arbeiten in zwei Bauabschnitten, die Arbeiten sollen bis zum 26. Juni abgeschlossen sein.

Stadtgeschichte als bunter Bühnenstoff

Zeitenössische Dramatik, Musical und Open-Air-Theater zum Esslinger Stadtjubiläum sind Höhepunkte im Spielplan 2026/2027 der Esslinger Landesbühne.

Legenden, Lügen und Lieder aus Esslingens Stadtgeschichte setzt die Esslinger Landesbühne zum Stadtjubiläum in Szene. Das Open-Air-Theater auf der Maille steht 2027 im Zeichen von 1250 Jahren Esslingen. Der Regisseur und Autor Andreas Kloos, der in Esslingen den Publikumsrenner „Blues Brothers – ein Roadtrip through the Länd“ inszeniert hat, blickt ab dem 18. Juni 2027 auf Historisches.

Dieser Tage stellte Intendant Marcus Grube, dessen Vertrag in Esslingen kürzlich bis zum Ende der Spielzeit 2031/2032 verlängert worden war, den neuen Spielplan vor – auch für die Gastspielorte. Ein Programm nicht nur für die Stadt Esslingen zu konzipieren, sondern für die Kommunen in Baden-Württemberg, das reizt ihn. Parallel zur Theaterarbeit bereitet Grube mit den städtischen Planern die Sanierung des Esslinger Stadttheaters vor, die 2028 beginnt. Dann muss das Theater an eine Interimsspielstätte ausweichen.

Mit Shakespeares Tragödie „Richard III.“ beginnt die Spielzeit am 26. September 2026 im Schauspielhaus der Württembergischen Landesbühne (WLB). Regie führt Eva Lemaire. Konstanze Kappenstein setzt Goethes „Die Leiden des jungen Werther“ in Szene (ab 2. Oktober). Den Klassiker gerade einem jungen Publikum zu erschließen, ist Grube wichtig.

Ein weiterer Schwerpunkt sind zeitenössische Autorinnen und Autoren. Marius von Mayenburgs „Nachtland“ kommt am 8. Oktober in der Regie von Tobias Rott auf die Bühne – ein Stück über das schwere Erbe der deutschen Nazi-Vergangenheit. Jenke Nordalm inszeniert Rebekka Kricheldorf’s „Das Waldhaus“ (18. März 2027) – da blickt die Autorin kritisch und mit Humor auf rechtsgerichtetes Denken. Auch Rott und Nordalm gehören zu den stilbildenden Regisseuren – beide bringen viel Erfahrung mit neuer Dramatik mit. Yasmina Rezas Komödie „James Brown trug Lockenwickler“ ist ab 9. Januar 2027 zu sehen; „Die ganze Welt“ von Theresia Walser und Karl-Heinz Ott ab 12. März.

Großstadtmusical „Linie 1“

Das musikalische Ensemble ist ein Pfund, mit dem Marcus Grube wuchern kann. Volker Ludwigs Großstadtmusical „Linie 1“ mit der Musik von Birger Heymann feiert seit seiner Premiere vor 40 Jahren am Berliner Grips-Theater Erfolge. „In den Geschichten vom Überleben in der Großstadt in Linie 1“ liegt viel Aktuelles“, sagt Grube – die Neuauflage (Regie James Edward Lyons) hat am 11. Dezember Premiere.

Den Filmklassiker „Harold and Maude“ von Colin Higgins bringt



Intendant Marcus Grube setzt auf zeitenössische Stücke und Musiktheater. Fotos: Roberto Bulgrin

Laura Tetzlaff ab 6. März auf die Bühne. Die Chefin der Jungen WLB inszeniert regelmäßig im Erwachsenentheater. Die Bühnenadaption des Kultfilms haben Grube und seine Dramaturgie auf den Spielplan gesetzt, da nach seinen Worten mit Gesine Hannemann „die perfekte Besetzung“ in absehbarer Zeit in den Ruhestand geht. Mit einer Hommage an die wohlhabende Gesellschaftsdame „Florence Foster Jenkins“ inszeniert Florian Hackspiel eine tragikomische Geschichte – obwohl sie beim Singen kaum einen Ton traf, trat sie regelmäßig auf und kaufte sich auf großen Bühnen ein (29. Mai).

Mit Theater für Kinder ab einem Alter von vier Jahren feiert

die Junge WLB am 19. Juli eine besondere Premiere. Das Bilderbuch „Spinne spielt Klavier“ setzt Momo Mosel in Szene. „Als der Ring verloren ging“ von Marc Becker ist eine tierische Detektivgeschichte (ab vier Jahren). „Angst oder Hase“ für Kinder ab zehn Jahren der Autorin Julia Haenni aus der Schweiz inszeniert Spartenleiterin Laura Tetzlaff (ab 26. September).

Christine Nöstlingers Kinderbuchklassiker „Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse“ ist ab 22. November als Familienstück im Schauspielhaus zu sehen – mit diesem Format bewegt sich die Junge WLB bewusst weg vom klassischen Weihnachtsmärchen. Die Geschichte vom Kind, das die

Eltern bei einer Firma bestellt haben, aus dem Jahr 1975 haben schon die Eltern und Großeltern des Kinderpublikums verschlungen. Frances van Boeckel setzt das Familienevent in Szene.

In „Sagdochmalluca“ von Lena Gorelik geht es um Gewalt in der Schule (ab 27. Februar). Auf ein ästhetisches Abenteuer nimmt die Junge WLB Jugendliche ab 14 Jahren bei „Gelber Mond – die Ballade von Leila und Lee“ von David Greig mit (ab 30. April). Eng in die Arbeit der Jungen WLB sind die Partnerklassen von Schulen aus Esslingen und der ganzen Umgebung eingebunden. Da leistet die Theaterpädagogik der Landesbühne kontinuierlich wichtige Bildungsarbeit.

Museen öffnen am Sonntag

Esslingen. Zum Internationalen Museumstag am Sonntag, 17. Mai, gibt es auch in Esslingen Programm. Der Eintritt in die Häuser der Stadt ist an diesem Tag frei.

Das Stadtmuseum im Gelben Haus, das J. F. Schreiber-Museum im Salemer Pfleghof und das Museum im Schwörhaus sind am Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Das Lapidarium und das Museum St. Dionys sind mit geführten Rundgängen zugänglich. Eröffnet werden die Angebote zum Museumstag um 12.15 Uhr mit einem geführten Rundgang durch das Lapidarium unter der Inneren Brücke. Zu sehen sind dabei architektonische Fundstücke aus dem ehemaligen Karmelitenkloster wie Grabsteine und Maßwerk. Im Ausgrabungsmuseum St. Dionys unter der Stadtkirche am Marktplatz werden ab 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr geführte Rundgänge zu den mittelalterlichen Ausgrabungen angeboten (Treffpunkt neben dem Hauptportal der Kirche).

Besonders interessant für Familien und Kinder ist die Mitmachausstellung „Flott, flott!“ über Mobilität im Schwörhaus (siehe Seite nebenan). Ebenso beliebt bei kleinen und großen Gästen ist das J. F. Schreiber-Museum im Salemer Pfleghof, Höhepunkte sind hier die Wurzelhöhle mit der Geschichte von den Wurzelkindern und der große Baseltisch. Um 14.30 Uhr beginnt das Kreativprogramm, bei dem ein „Nachtlcht“ gestaltet wird.

Im Stadtmuseum im Gelben Haus starten um 13.15 Uhr und 14.15 Uhr geführte Rundgänge durch die Dauerausstellung zur Geschichte der Stadt.

Impressum Verlag
Bechtle, Graphische Betriebe und Verlagsgesellschaft GmbH & Co. KG, gesetzlich vertreten durch den Geschäftsführer Herbert Dachs, Zeppelinstraße 116, 73730 Esslingen.
Verantwortlicher für die Redaktion
Reimund Abel, Südwest Media Network GmbH, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart, Telefon 07 11 / 9310 – 145.
Verantwortlicher für den Anzeigenteil
Oliver Nothelfer, Südwest

Media Network GmbH, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart, Telefon 07 11 / 72 05 – 0.
Druck
MHS Print GmbH, Plieninger Straße 150, 70567 Stuttgart, gesetzlich vertreten durch den Geschäftsführer Johannes Degen
Anzeigen
extra@swm-network.de
Kontakt zur Redaktion
redaktion-extra@swm-network.de
Kontakt Zustellung
qualitaet@mmd-verteildienst.de

ORIGINAL OSTERMANN

Hauptsache Bewegung

Trainieren im Fitnessstudio und draußen Sport machen ist ein Unterschied wie Tag und Nacht. Im Sportstudio betrittst du einen klimatisierten Tempel der Selbstoptimierung. Alles glänzt, alles piept und alles will dich besser machen. Im Gegensatz dazu betrittst du draußen die Realität. Drinnen hebst du Gewichte, die Namen haben wie „Beast Mode 3000“, und es gibt so viele Spiegel,

dass du irgendwann nicht mehr weißt, ob du trainierst oder gerade an einer sehr intensiven Selbstkritik-Doku teilnimmst. In der Natur hebst du deine eigenen Beine und bist schon nach 200 Metern emotional im Rotbereich. Dort gibt es keine Spiegel – nur Schaufenster, in denen du zufällig siehst, dass dein Laufstil aussieht wie ein verletztes Reh auf der Flucht. Und dabei

schwitzt du so stark, dass Passanten kurz überlegen, ob sie dir Wasser geben oder einen Notarzt rufen sollen. Im Fitnessstudio aber schwitzt du kontrolliert und gesellschaftlich akzeptabel. Das Laufband ist eine freundliche Lüge. Du läufst 20 Minuten und bleibst exakt an derselben Stelle. Es ist alles berechenbar: Temperatur perfekt, Boden eben, Playlist aggressiv moti-

vierend. Draußen ist das Wetter hingegen wie ein zufälliger Download: Sonne, Wind oder Regen. Mein Fazit: Fitnessstudio ist Selfcare mit LED-Beleuchtung und Belüftung. Draußen trainieren ist Selfcare mit Verletzungsge-

fahr, Hitze, Insekten und dem Gefühl, dass die Natur persönlich etwas gegen dich hat. Aber hey, Hauptsache Bewegung! In diesem Sinne: frohes Körper-Stählen!

Euer Ostermann

UNSERE LESERREISEN

Rumänien

Siebenbürgen & Donaudelta

09. - 16. September 2026

Der Reisepreis beträgt p.P. im Doppelzimmer: **ab € 1.499,-***
Einzelzimmerzuschlag: € 159,-

Im Reisepreis enthalten:

- Flug von Stuttgart nach Bukarest und zurück
- Hapag-Lloyd Reisebegleitung
- Alle Transfers und Fahrten lt. Programm
- 7 Nächte in 4* Hotels inkl. Halbpension
- Deutschsprachige örtliche Reiseleitung
- Schiffahrt im Donaudelta
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- 1 Reiseführer pro Zimmer

Hotel Edit

Work Life Resort in Scheidegg (Allgäu)

02.-04.10. & 16.-18.10. & 06.-08.11.2026

Der Reisepreis beträgt pro Person im Doppelzimmer Deluxe: **ab € 319,-***
Einzelzimmer Deluxe Aussicht € 60,-

Im Reisepreis enthalten:

- 2 Nächte im Deluxe Zimmer Aussicht mit Blick auf die Allgäuer Alpen
- 2x 4 Gang Verwöhn - Menü am Abend
- Reichhaltiges Frühstück
- "edita"-Wellnesstasche, Wohlfühl-Bademantel und Badelatschen
- Wellnessnutzung der Pool-und Saunabereich

Rhodos

Die Roseninsel

21. - 28. Oktober 2026

Der Reisepreis beträgt p.P. im Doppelzimmer: **ab € 1.249,-***
Ausflugspaket: € 239,-

Im Reisepreis enthalten:

- Hapag - Lloyd Reisebegleitung
- Flug von Stuttgart nach Rhodos und zurück
- Transfer Flughafen- Hotel - Flughafen
- 7 Üb. im 4* Hotel Esperos Palace Komfort o.ä.
- Halbpension

Andalusien

Rundreise - Zauber des Südens

02. - 09. November 2026

Der Reisepreis beträgt p.P. im Doppelzimmer: **ab € 1.879,-***
Einzelzimmerzuschlag: € 399,-
Transfer nach/von Stuttgart € 85,-

Im Reisepreis enthalten:

- Hapag-Lloyd Reisebegleitung: Hans Rassek
- Flug von Stuttgart nach Málaga und zurück
- 7 Nächte in 4* Hotels
- Halbpension
- Rundreise lt. Reiseverlauf

Veranstalter: SÜDWEST PRESSE + Hapag-Lloyd Reisebüro GmbH & Co.KG | Karlstr. 3 | 89073 Ulm

Auf Socken in die Wunderwelt der Mobilität

Schäfertage im Museum

Die Mitmachausstellung „Flott, flott!“ im Esslinger Museum im Schwörhaus zeigt Aspekte der Bewegung und lädt Kinder zum spielerischen Entdecken ein.

Mobilität ist eines der großen Themen unserer Zeit. Die Welt scheint sich immer schneller zu drehen – wer Schritt halten will, muss in vielerlei Hinsicht beweglich sein. Man kann sich auf unterschiedlichste Weise mit Aspekten der Mobilität beschäftigen: politisch, wissenschaftlich oder ökonomisch. Die Mitmachausstellung „Flott, flott!“, die Anfang Mai im Museum im Esslinger Schwörhaus eröffnet worden ist, wählt einen niederschweligen Zugang zum Thema, der Kinder und alle anderen ansprechen soll. Gemeinsam mit einer pfliffigen kleinen Schnecke sind Ausstellungsbesucher ab einem Alter von fünf Jahren eingeladen, das Thema Mobilität an originellen Mitmachstationen aus vielen Perspektiven zu beleuchten und selbst so manches auszuprobieren.

Die Nase voll vom Langsamsein

Schnecken bewegen sich mit bescheidenen 0,005 Kilometern pro Stunde durch die Welt – ein Schnellzug bringt es auf 300 Kilometer in der Stunde. Da kann man gut verstehen, dass die kleine Schnecke, die durch die Ausstellung begleitet, die Nase irgendwann voll hat vom Langsamsein. Sie will endlich wissen, wie Bewegung funktioniert. Und so zieht sie los: Sie fragt, testet und beobachtet, und sie entdeckt beim Rundgang durchs Schwörhaus immer neue Facetten der Mobilität.

Was die Ausstellungsbesucher zu sehen und auszuprobieren

bekommen, haben sich die Ausstellungsmacher vom Studio Erika aus Kempten ausgedacht. Die sind in Esslingen bestens bekannt, schließlich haben sie vor nicht allzu langer Zeit die Ausstellung „Große Gefühle“ gestaltet, die sich das Esslinger Stadtmuseum mit dem Museum in Ludwigsburg teilt. Diesmal ist die Schau zunächst in „Schnecklingen am Schneckar“ zu sehen – bekannt für frische Zimtschnecken. Anschließend wandern die Exponate nach „Schneckburg“. Zuletzt kamen zuerst die Ludwigsburger in den Genuss der gemeinsamen Ausstellung.

Fabian Sonnenberg, Luca Bettinger und das Team vom Studio Erika wollten das Thema Mobilität so anschaulich wie möglich präsentieren. Schließlich sollen Fünfjährige ebenso ihren Spaß haben wie ihre erwachsenen Begleiter. „Wir wollten das Thema in die Kinderwelt tragen und haben versucht, die vielen Aspekte sehr anschaulich und bildhaft zu präsentieren“, sagt Fabian Sonnenberg. „So wollen wir die Fantasie der jungen Ausstellungsbesucher anregen. Wir leben in einer Welt, in der das Digitale den Alltag junger Menschen immer stärker bestimmt.“

Deshalb findet es der Esslinger Museumsleiter Hansjörg Albrecht umso wichtiger, dass Ausstellungen wie diese immer wichtiger werden: „Wir sprechen junge Menschen bereits in einem Alter an, in dem das Digitale für sie noch keine so starke Rolle spielt. Indem wir sie einladen, sich einem so komplexen Thema spielerisch zu nähern, lassen wir sie erleben, dass es auch etwas

anderes gibt als Computerspiele und soziale Netzwerke und dass es Spaß macht, selbst aktiv und kreativ zu werden.“ Weil dieser Ansatz Teil des Konzepts der Mitmachausstellungen im Schwörhaus ist, gibt es inzwischen viele Stammgäste, darunter auch viele Schulklassen und Kitagruppen.

Mit Maske und Blindenstock

Gelegenheit, spielerisch zu erfahren und auszuprobieren, was Mobilität bedeuten kann, gibt die Mitmachausstellung „Flott, flott!“ auf vielfältige Weise. Wer durch die Ausstellung gehen will, lässt seine Schuhe am Eingang stehen und macht sich auf mitgebrachten Socken auf den Weg. Gleich an der ersten Station erfährt die kleine Schnecke, dass es ohne Bewegung kein Leben gibt. Auf einem Spielteppich können ihr die Ausstellungsbesucher helfen, zum Ziel zu kommen – einem Busch mit leckeren Blaubeeren. Ein paar Schritte weiter geht es um geistige Mobilität: „Wer flink im Kopf ist, kann Situationen schnell erkennen und richtig handeln“, erfährt das Publikum. Aber wie ist das, wenn bestimmte Sinne eingeschränkt sind? Wer’s ausprobieren möchte, kann sich eine Maske und einen Blindenstock nehmen und ausprobieren, wie man als Sehbehinderter durchs Leben geht.

Dass Tempo relativ ist, erfährt man an einer Wand, die zeigt, wie unterschiedlich schnell einzelne Lebewesen, Fahr- und Flugzeuge unterwegs sind. Gegenüber gibt es

eine Rennbahn, auf der sich zwei Fahrzeuge messen können – den Zieleinlauf kann man am Bildschirm verfolgen.

Und wie hält es die Post mit dem Tempo? Auch das lässt sich an einer Station ausprobieren. Da kann man eine Kugelbahn so zusammenstellen, dass die Post auf schnellstem Weg zum Ziel kommt. Am Basteltisch dürfen Kinder Postkarten selbst gestalten. Wer mag, kann sich anderswo in der Ausstellung in eine Schnecke verwandeln, bestimmte Bewegungen nachahmen und seine Freunde raten lassen, wer sich da gerade fortbewegt hat. In einer Erfinderwerkstatt können Fahrzeuge der Zukunft entwickelt werden.

Und weil nach so viel Neuem und Interessantem ein bisschen Ruhe ganz guttun kann, darf man es sich an der letzten Station bequem machen und noch ein bisschen in Büchern schmökern. Schließlich ist Tempo nicht alles im Leben. *adi*



Die Ausstellungsmacher Fabian Sonnenberg und Luca Bettinger testen die Attraktionen der neuen Schau zusammen mit Museumsleiter Hansjörg Albrecht (von links). Foto: Roberto Bulgrin

TIPPS FÜR DEN AUSSTELLUNGSBESUCH

Zielgruppe: Die Mitmachausstellung „Flott, flott!“ ist bis 4. Oktober im Museum im Schwörhaus am Esslinger Marktplatz zu sehen. Das Stadtmuseum empfiehlt die Ausstellung für Kinder ab einem Alter von fünf Jahren und ihre Familien. Vorschulgruppen, Grundschulklassen und Betreuungsgruppen können einen eigenen Termin für einen Ausstellungsbesuch mit einer Begleitperson

buchen, um die Stationen gemeinsam zu erkunden. Nachfragen zu Ausstellungsbesuch und Terminabsprachen unter Telefon 07 11/ 35 12–32 40 oder Mail an: museen@esslingen.de.

Zeiten: Geöffnet ist das Museum im Schwörhaus von Dienstag bis Donnerstag von 9 bis 17 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen jeweils von 13 bis 17 Uhr.

Montag und Freitag ist die Ausstellung geschlossen. Für den Ausstellungsbesuch sind dicke Socken mitzubringen.

Eintritt: Für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt bis zum 18. Geburtstag frei, Erwachsene zahlen vier Euro, ermäßigt zwei Euro. Die Eintrittskarte gilt bis 30. Dezember 2026 auch für das J. F. Schreiber-Museum im Salemer Pflegehof. *adi*

Beuren. Am Samstag und Sonntag, 16. und 17. Mai, jeweils von 11 bis 17 Uhr, finden im Freilichtmuseum Beuren die Schäfertage statt. Jahrhundertlang prägte die Schafhaltung die Kulturlandschaft der Schwäbischen Alb, nun stehen die vielseitigen Nutztiere im Mittelpunkt eines vielfältigen Programms. Eröffnet wird die Veranstaltung am Samstag von der Württemberger Lammkönigin Anja Schmid aus Owen.

Zu den museumseigenen Merinolandschaften gesellen sich am Wochenende weitere Schafrasen. Hütehunde demonstrieren das Zusammenspiel mit Schäfern beim Treiben der Herde. Ein Höhepunkt am Sonntag ist der Auftritt des „Uracher Schäferreigns“, begleitet vom Musikverein Bad Urach.

Bei den Vorführungen der Schafschur wird sowohl das Scheren mit dem elektrischen Gerät als auch die traditionelle Handarbeit mit geschmiedeter Schere gezeigt. Einige Merinolandschafe nehmen ein Bad. Es wird Wolle gesponnen, Kinder und Jugendliche filzen bunte Bälle und kleine Schäfchen. Auf dem Schäfermarkt werden Produkte rund ums Schaf angeboten: von Stoffen, Lederwaren, Wollschmuck und Hüten bis hin zu Schafwollpellets und Schafskäse. Ergänzt wird das Angebot durch Pflanzen, die mit Schafwollpellets gedüngt wurden.

Neben der Museums gastronomie bewirten auch die baden-württembergische Lammfleischerzeugergemeinschaft und der Schäferverein Hohenneuffen-Teck. *red*

Info: Am Sonntag, 17. Mai, steht ein Ausweichparkplatz bei der Firma Leuze in Owen (In der Braike 1) zur Verfügung. Von dort pendelt ab 10.30 Uhr ein kostenloser Shuttlebus regelmäßig zum Museum.

Anzeige

Gesundheit

ANZEIGE

Extra Power für Muskeln und Gelenke mit CBD-PLUS-KOMPLEX

Wenn Knie, Rücken oder Schultern belastet sind. Pflanzliche Hilfe dank innovativem CBD-PLUS-Komplex.

Viele Menschen kennen das Gefühl: Wenn Muskeln oder Gelenkregionen beansprucht sind, möchte man schnelle und spürbare Unterstützung. Genau hier setzt das neue Rubaxx CBD Gel PLUS an. Es ist die kraftvolle Weiterentwicklung des Nr. 1* CBD Gels aus der Apotheke und basiert auf einem innovativen CBD-PLUS-KOMPLEX mit 3-fach-Aktiv-Prinzip.

Eine schnelle und spürbare Versorgung strapazierter Körperzonen ist enorm wichtig. Das neue Rubaxx CBD Gel PLUS setzt genau an diesem Wunsch an und liefert das extra PLUS, das man fühlt – entwickelt für strapazierte Muskel- und Gelenkzonen.

Rubaxx CBD Gel PLUS: Die neue Generation ist da

Damit der Körper mitzieht, braucht es ein Gel, das nicht nur schnell ein gutes Gefühl schenkt, sondern auch das Maximum aus seinen Inhaltsstoffen herausholt. Genau das leistet der neue CBD-PLUS-KOMPLEX mit 3-fach-Aktiv-Prinzip.

1. Aktivierung der Haut

Der neue CBD-PLUS-KOMPLEX enthält eine spezielle Kombination aus reinem CBD, Menthol und Minzöl. Menthol ist dafür bekannt, bestimmte Ionenkanäle der Haut, die sogenannten TRPM8, zu aktivieren.



Menthol kann außerdem die lokale Mikrozirkulation erhöhen. Durch das Einmassieren des Gels sorgt es so für eine sanfte Steigerung der Durchblutung und eine bessere lokale Verteilung der Inhaltsstoffe.

2. Sofortiger Frische-Effekt

Durch die Stimulierung der Kälte-Rezeptoren in der Haut liefert Menthol ein sofortiges angenehm kühlendes Frischegefühl auf der Haut. Perfekt ergänzt wird der Vorgang durch Minzöl. Das ätherische Öl



– Judith F. –



„Für mich das beste CBD-Gel auf dem Markt. Ich kann es nur weiterempfehlen.“

ist eine hochkonzentrierte Essenz der Pflanze, die das Frischegefühl intensiviert.

3. Das Plus an CBD

Entwickelt von einem deutschen Forscherteam, enthält Rubaxx CBD Gel PLUS nun 1080 mg reines CBD und ist damit das höchstdosierte Gel in deutschen Apotheken. Der Extrakt wird aus der Sorte Cannabis sativa L. gewonnen, mittels moderner CO₂-Extraktion, die höchste Reinheit garantiert. THC ist dabei vollständig

ausgeschlossen, ebenso wie unerwünschte Pflanzenbestandteile.

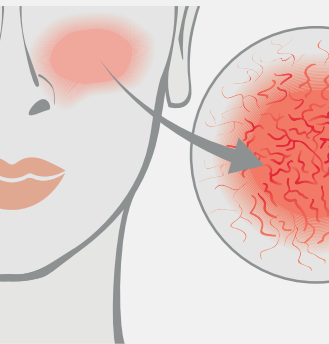
Neu in der Apotheke

Rubaxx CBD Gel PLUS kombiniert modernste Geltechnologie mit einem intelligenten CBD-PLUS-KOMPLEX. Durch regelmäßiges Einmassieren können Muskeln und Gelenkregionen gelockert und entspannt sowie die Durchblutung gefördert werden. Das Gel eignet sich insbesondere nach täglicher Anstrengung, einseitigen Belastungen sowie langem Sitzen, Stehen oder Laufen. Ideal für Körperpartien, die sich angespannt oder überlastet anfühlen.

Rubaxx CBD Gel PLUS ist ganz neu in der Apotheke erhältlich. Sollte es Ihre Apotheke vor Ort noch nicht vorrätig haben, ist es in wenigen Stunden für Sie abholbereit. Alternativ ist Rubaxx CBD Gel PLUS auch online erhältlich.

Probieren Sie es noch heute selbst aus und fragen Sie in Ihrer Apotheke gezielt nach Rubaxx CBD Gel PLUS.

GESICHTSRÖTUNGEN? Nein danke!

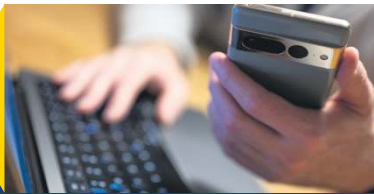


Rötungen an Nase und Wangen entstehen, wenn die Äderchen im Gesicht stärker durchblutet werden und durch die Haut schimmern. Gründe dafür können häufige Temperaturwechsel, zunehmendes Alter oder UV-Strahlung sein. Viele versuchen, dem Problem mit verschiedenen Präparaten entgegenzuwirken.

Unser Tipp: Eine Spezialcreme mit einzigartigem 3-fach-Effekt (Deruba, Apotheke)! Dank mikroverkapselter Pigmente kaschiert Deruba Gesichtsrötungen sofort. Die spezielle Aktivstoff-Formel mildert sie längerfristig. Der integrierte UV-Schutz mit LSF50+ beugt der Entstehung neuer Rötungen vor. Deruba – die Rundum-Antwort auf Hautrötungen!



*CBD Gele; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 01/2026 • Rubaxx CBD Gel PLUS ist ein Kosmetikum und enthält CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert



Die wichtigsten Schritte beim Kartenverlust

Kommt die EC- oder Kreditkarte abhanden, ist schnelles Handeln gefragt. Nur so können sich Betroffene schützen – und etwaigem Missbrauch vorbeugen. Wie Sie dafür vorgehen müssen.

Rund die Hälfte aller Transaktionen an deutschen Ladenkassen erfolgt laut Deutscher Bundesbank inzwischen bargeldlos. Darum ist es auch wenig verwunderlich, wenn die Kredit- oder EC-Karten immer im Portemonnaie dabei sind. Oder eben digital auf Smartphone und Smartwatch. Doch was, wenn die Karten verloren gehen oder gestohlen werden? Dann ist es nicht nur mit der bequemen Kartenzahlung zunächst vorbei. Vielmehr sollten Betroffene auch schnellstmöglich aktiv werden, um sich vor Missbrauch zu schützen. So gehen Sie vor:

1. Karte sperren lassen: Wird eine Giro-, Debit- oder Kreditkarte – ganz egal, ob physisch oder digital – gestohlen oder geht sie verloren, sollte sie umgehend gesperrt werden. „Hierfür können Bankkundinnen und Bankkunden auf die Sperr-Telefonnummern zurückgreifen, die auf der Webseite oder in der App ihrer Bank oder Sparkasse zu finden sind“, sagt Kathleen Altmann vom Bundesverband deutscher Banken. Auch via Mobile- oder Onlinebanking ist das in der Regel möglich. Wer keine Zugriffs- oder Recher-

chemöglichkeit hat, kann alternativ den Weg über den zentralen Sperr-Notruf gehen. Dieser ist rund um die Uhr unter 116 116 oder aus dem Ausland unter +49 30 40 50 40 50 erreichbar. Auch über die zugehörige Sperr-App, in deren Datensafe hinterlegt werden können, lassen sich einige Zahlungskarten sperren. Alles, was dafür benötigt wird, sind Kontonummer und Bankleitzahl oder IBAN sowie die Kartennummer und der Name des Kreditinstituts oder Kartenanbieters.

Auch wenn die digitalen Zahlungskarten oder digitalen Bezahl-dienste wie Apple Pay, Google Pay, Samsung Pay oder Paypal in der Regel durch biometrische Verfahren wie Fingerabdruck oder Gesichtserkennung geschützt sind, sollte man auf Nummer sicher gehen und zusätzlich den jeweiligen Bezahl-dienst-Anbieter über den Verlust informieren, rät der Dienst-leister Euro Kartensysteme. Nur wenn Bank und Bezahl-dienst-Anbieter informiert seien, ließen sich betrügerische Zugriffe zuverlässig verhindern. Wer mehrere Karten nutzt – etwa die physische Giro-card und deren digitalen Ableger auf

dem Smartphone –, sollte genau prüfen, welche Karten betroffen sind. Im Zweifel gilt: lieber eine Karte zu viel sperren. Gut zu wissen: Manche Banken oder Sparkassen sperren bei einer Verlust-meldung ohnehin alle Karten, da sie nicht zwischen digitaler und physischer Variante unterscheiden.

2. Onlinebanking-Zugang und SIM-Karte sperren: Nach dem Verlust oder Diebstahl eines Smartphones sollten anschließend unbedingt auch die Onlinebanking-Zugangsdaten sowie die zugehörigen TAN-Apps gesperrt werden, rät Kathleen Altmann. Auch das geht telefonisch oder via Onlinebanking beim jeweiligen Finanzinstitut. Für den Schutz weiterer Daten kann es zudem sinnvoll sein, auch die SIM-Karte des gestohlenen Smartphones zu deaktivieren. Das ist entweder direkt über den eigenen Mobilfunkanbieter oder ebenfalls über den Sperr-Notruf 116 116 möglich. Der Verbraucher-zentrale Rheinland-Pfalz zufolge benötigt es dafür die Handy-Rufnummer, die SIM-Kartennummer oder Kundennummer und Kundenkennwort.

3. Anzeige erstatten: Wer sich sicher ist, dass eine oder mehrere Zahlungskarten gestohlen wurden, sollte zudem Anzeige bei der Polizei erstatten. Dort kann laut Euro-Kartensysteme auch die letzte Missbrauchsmöglichkeit der Zahlungskarte ausgeschlossen werden: die für das elektronische Lastschriftverfahren im deutschen Handel. Eine Sperrung dieses Zahlungsverfahrens kann nur die Polizei vornehmen. Bei diesem Verfahren würde ansonsten eine Unterschrift an der Ladenkasse ausreichen, um einen Betrag per Lastschrift vom Konto abzubuchen. Gut zu wissen: Beträge bis 50 Euro können oft ohne PIN-Eingabe kontaktlos bezahlt werden. Aber nicht unbegrenzt, erklärt Euro-Kartensysteme: Zur Sicherheit wird spätestens

nach fünf PIN-losen Zahlungen oder bei einer Gesamtsumme von 150 Euro erneut die PIN abgefragt. Das soll den möglichen Schaden begrenzen, der bei rechtzeitiger Kartensperre meist von Banken und Sparkassen ersetzt wird. Auch ein Smartphone-Diebstahl sollte bei der Polizei unter Nennung der Seriennummer (IMEI) angezeigt werden, damit dieses bei einem möglichen Fund zugeordnet werden kann. Diese Nummer findet sich in der Regel in den Einstellungen unter „Info“ (iPhone) und „Über das Telefon“ (Android). Alternativ die Tastenkombination *#06# über die Telefon-App eintasten, dann wird die IMEI angezeigt.

4. Kontobewegungen im Blick behalten: Wichtig ist, in der

Folgezeit die Kontobewegungen im Blick zu behalten“, sagt Kathleen Altmann. Dafür sollte man im Idealfall täglich einen Blick ins Onlinebanking oder die Banking-App werfen. Fallen verdächtige Zahlungen auf, sollten sich Betroffene direkt an ihr Finanzinstitut oder den Kartenanbieter wenden und den Abbuchungen widersprechen.

5. Neue Karte aktivieren und Daten aktualisieren: Wer eine Karte dauerhaft gesperrt hat, bekommt Altmann zufolge automatisch eine Ersatzkarte seines Kreditinstituts zugeschickt. Das sollte in der Regel innerhalb weniger Tage geschehen. Bei Verlust oder Diebstahl erhalten Betroffene zudem eine neue Kartennummer und eine neue Karten-PIN.



Egal, ob man mit einer haptischen Zahlkarte bezahlt oder mit dem Smartphone – wenn die Karte oder das Handy verloren gehen oder gestohlen werden, muss man schnell handeln. Nur wer bestimmte Schritte verfolgt, kann sein Geld vor Missbrauch schützen. Foto: dpa/Franziska Gabbert

Jetzt Wero freischalten

Nachtisch teilen, Rechnung teilen.

Mit Wero in der VR Banking App direkt Geld aufs Konto senden.

Volksbank Plochingen eG
GEMEINSAM. ZUKUNFT. GESTALTEN.

WERO

Mobile Banking premium.

Die App Sparkasse: Erneut Bestnoten im Test bei Capital.

Nutzen auch Sie die vielen praktischen Funktionen.



www.ksk-es.de/app • 0711 398-5000



Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

Pelz & Goldankauf Galerie

Inhaber: A. Raffael

Ohne Risiko!
Militärorden
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung

Filiale 1
Silcherstr. 9
70771 Leinfelden Echterdingen

Filiale 2
Krötenweg 9
70499 Stuttgart

Neue Filiale
Herzog-Philipp-Platz 5
73760 Ostfildern

EXPERTEN WERDEN 6 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

AKTIONSTAGE

MONTAG
18.
Mai

DIENSTAG
19.
Mai

MITTWOCH
20.
Mai

DONNERSTAG
21.
Mai

FREITAG
22.
Mai

SAMSTAG
23.
Mai

Tel.: 0711 - 122 53 430
Mobil: 0178 - 53 949 26



ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr...

*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 10:00 - 18:00 Uhr | Sa.: 10:00 - 15:00 Uhr

Goldschmuck aller Art



Bernstein



Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Gold- & Silbermünzen



Feingold



Große Silberankaufaktion
wir zahlen bis zu 4000€ pro KG Silber

Zinn	Silbermünzen	Silberschmuck	Silberbarren
------	--------------	---------------	--------------

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos
vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!



Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen
aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*

Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Letzter Aufruf vor Saisonschluß!

Wir zahlen bis zu 10.000,- €*

* in VB mit Gold

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen*



AKTIONSTAGE

MONTAG
18.
Mai

DIENSTAG
19.
Mai

MITTWOCH
20.
Mai

DONNERSTAG
21.
Mai

FREITAG
22.
Mai

SAMSTAG
23.
Mai



Militariat und Orden



Gemälde aller Art**



Porzellanpuppen**



Standuhren**



Tierpräparate aller Art**



Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokodatschen



Silberbesteck



Porzellan namhafter Hersteller**



Wir prüfen **kostenlos** Ihren Schmuck auf Echtheit!

Modeschmuck

Wir zahlen bis zu 2.500,- €**
für alte Gemälde, Tierpräparate,
Porzellanpuppen, Kamin +
Standuhren und Porzellan



Parkplätze
vorhanden



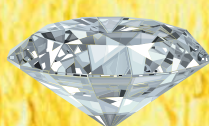
Zigaretten Box



Brillen

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Tel.: 0711 - 122 53 430
Mobil: 0178 - 53 949 26



Gerne
übernehmen wir
Ihre Spritkosten
bis zu 30,- € bei
Verkauf!

„Sooowas von gut...

Sensationeller MAI-Jubiläumsrabatt

Wir feiern 2026 Jubiläum

30
JAHRE

Bis zu



60%

und mehr
auf reduzierte
Ausstellungs-
stücke!

**Polsterwelt
ENGELHARDT**

Viele weitere Ausstellungsstücke
finden Sie in unserem Geschäft

Wohnlandschaft AVIGION
mit Kopfteilverstellung,
Stoff Farbe grau,
inklusive 1x elektrischer
TV-Funktion
Stellmaß
266x187 cm



~~2.998,-~~
- 40% Mai-Jubiläumsrabatt
Jetzt **1.798,-**



Wohnlandschaft FORTUNA
in Bezug Leder schwarz
Inklusive Armteil- und
Sitztiefenverstellungen,
Kopfstütze+Kissen
Stellmaß 199x317 cm

~~4.896,-~~
- 50% Mai-Jubiläumsrabatt
Jetzt **2.448,-**

Einzelsofa HAWAII
in Bezug Stoff
Farbe ocean,
inklusive
Komfort-
Kopfstützen,
230 cm breit



~~3.992,-~~
- 65% Mai-Jubiläumsrabatt
Jetzt **1.398,-**



~~3.921,-~~
- 55% Mai-Jubiläumsrabatt
Jetzt **1.765,-**

Wohnlandschaft BOSSA NOVA in Bezug Stoff Farbe cherry, inklusive
Bettfunktion, Bettkasten, Kopfstützen, Stellmaß 235x309x167cm

Großer MAI-POLSTERMÖBEL ABVERKAUF!

Polstermöbel und Boxspringbetten zu sensationellen MAI-Jubiläumspreisen. Sofort lieferbar!

Wohnlandschaft KAIRO in Stoffbezug (Lederoptik) Farbe
oliv inklusive 1x elektrische Premium-TV-Funktion und
5x manuellen Kopfteilverstellungen.
Stellmaß 266x237cm



~~6.095,-~~
- 50% Mai-Jubiläumsrabatt
Jetzt **2.998,-**

Passender Relaxessel KAIRO
in Stoffbezug (Lederoptik)
Farbe oliv, inklusive
manueller Rücken-Hochstell-
und TV-Funktion,
BTH 72/82/92-120 cm



~~2.107,-~~
- 53% Mai-Jubiläumsrabatt
Jetzt **999,-**

Viele Jubiläumspreise
in unseren
Online Prospekten!



Polsterwelt ENGELHARDT GmbH
Mo-Fr 10 -19 Uhr / Sa 10 -18 Uhr
www.polsterwelt-engelhardt.de

Zollbergstr. 8 -10
73734 Esslingen
Tel. (0711) 25 28 100

Bietigheimer Str. 68
74379 Ingersheim
Tel. (0 7142) 919 7150

*Gültig nur für Neuaufträge. Basis ist der Engelhardt-Listenpreis vor Rabatt, wird sofort an der Rechnung gekürzt. Nicht gültig auf Werbepreise, Sonderpreise, reduzierte Ware sowie in Prospekten beworbene Preise & Jubiläumspreise und bereits getätigte Aufträge.